

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **47 (1929)**

Heft 50

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 1. März
1929

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 1^{er} mars
1929

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

Rapports économiques et Statistique sociale

Reporto mensile

Rapporto economist

N^o 50

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzeln Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — Etranger: Plus frais de
port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro
15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 50

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Bilanz einer Aktien-
gesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Briefpostverkehr mit Mesopotamien und Südpersien. — Service de la poste aux lettres
avec la Mésopotamie et la Perse méridionale. / Internationaler Postgiroverkehr. —
Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber der Inhaberobligation Nr. 164759 für Fr. 1000 der
Zürcher Kantonalbank in Zürich, datiert 19. September 1921, verzinslich zu
5% %, mit Halbjahreszinsseheinen ab 10. März 1926 bis 10. März 1927, wird
aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Jahren, von heute an, auf der Kanzlei des
Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel
samt den Zinsseheinen als kraftlos erklärt werden. (W 81^a)

Zürich, den 1. März 1927.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber des vermissten Schecks Nr. C 582142 für Fr. 12.266,
ausgestellt am 6. Juni 1928 von der Firma Bamberger Leroi & Cie. A. G.,
Zürich, auf den Schweizerischen Bankverein in Zürich, lautend an die Ordre
der Firma A. G. Karrer, Weber & Cie. Kulm bei Aarau (mit Ueberdruck
«Nur zur Verrechnung»), wird aufgefordert, diese Titel binnen 4 Monaten
von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ab-
lauf der Frist würde der Titel als kraftlos erklärt werden. (W 26^a)

Zürich, den 26. Januar 1929.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Die Kraftloserklärung der auf den Namen der Frau Lehmann-Lehmann,
in Alcheuflüh (Bern), ausgestellten Obligation des Verbandes schweizerischer
Konsumvereine, in Basel, Nr. 8192, über Fr. 1000, zu 5% verzinslich, und der
dazu gehörenden Semesterzinscoupons auf den 1. Juli 1926 u. ff. wird be-
gehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 19.
Januar 1929 wird der allfällige Inhaber hiemit aufgefordert, diesen Titel
innert drei Jahren, also bis zum Dienstag, den 2. Februar 1932, der Unter-
zeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf der Frist für kraft-
los erklärt. (W 38^a)

Basel, den 2. Februar 1929.

Zivilgerichtsschreiberei.

Nachbezeichneter Pfandtitel wird vermisst: Versicherungsbrief von
Fr. 1060.60, datiert den 2. März 1843, Marbach (St. Gallen), Bd. 1, Nr. 70.
Ursprünglicher Gläubiger: Job. Jacob Saxer, Altstätten; letzte Gläubigerin:
Kathol. Korporation des Kantons St. Gallen. Ursprünglicher Schuldner: Ja-
cob Benz, Ignazis, Marbach. Jetziger Pfandinhaber: Karl Reda Benz, Flasch-
ner, Marbach.

Der jetzige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, seine An-
sprüche auf denselben vor dem 2. Februar 1930, unter Vorweisung des-
selben, bei der unterzeichneten Amtsstelle geltend zu machen, ansonst die
Kraftloserklärung erfolgen wird. (W 50^a)

Altstätten, den 8. Februar 1929.

Das Bezirksgerichtspräsidium von Oberrheintal.

Es wird vermisst: Check Nr. 150022 auf die Eidgenössische Bank A. G.
in Zürich vom 10. November 1928 im Betrage von Fr. 437.50, ausgestellt von
der Uhrenfabrik Langendorf in Langendorf an die Ordre der Herren Schmutz-
Girod & Cie. in Biel.

Der unbekannte Inhaber dieses Checks wird hiermit aufgefordert, den-
selben innert der Frist von 3 Monaten, von der ersten Bekanntmachung im
Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Richter
vorzuweisen, widrigenfalls derselbe als kraftlos erklärt würde. (W 54^a)

Biel, den 13. Februar 1929.

Der Gerichtspräsident I: Frey.

Es wird vermisst die Lebensversicherungspolice Nr. 37695 der Lebens-
versicherungsgesellschaft «Die Schweiz», lautend auf Hermann Weber, in
Oberhofen, per Fr. 5000.

Der unbekannte Inhaber dieser Police wird hiermit aufgefordert, dieselbe
binnen Jahresfrist von der erstmaligen Publikation hinweg, d. h. bis 29. Fe-

bruar 1930, dem Bezirksgericht Laufenburg vorzulegen, ansonst dieselbe als
kraftlos erklärt würde. (W 65^a)

Laufenburg, den 14. Februar 1929.

Bezirksgericht.

Le Président du Tribunal civil I du district de Neuchâtel ordonne, con-
formément aux articles 846 à 852 C. O., au détenteur inconnu des titres
suivants de les produire au Greffe du Tribunal I du district de Neuchâtel,
dans un délai expirant le 10 décembre 1931, faute de quoi l'annulation en
sera prononcée:

2 obligations de la Maison de Paroisse de Neuchâtel, de fr. 500 chacune,
n^{os} 32 et 33.

2 obligations du Tennis-Club de Colombier de fr. 100 chacune,
n^{os} 10 et 32.

1 bon de caisse de la Banque Cantonale Neuchâteloise, 4% %, de fr. 1000,
cérie F, n^o 31088, à l'échéance du 5 juillet 1930.

1 bon de caisse 4% % de la Banque Cantonale Neuchâteloise de fr. 4000,
série F, n^o 35154, à l'échéance du 19 février 1931.

2 bons de dépôt 4% % du Crédit Foncier Neuchâtelois, de fr. 1000
chacun, série III, n^{os} 11590 et 11591, remboursables le 1^{er} juin 1930.

3 bons de dépôt 4% % du Crédit Foncier Neuchâtelois, de fr. 500
chacun, série III, n^{os} 12315 à 12317, remboursables le 1^{er} mars 1931.

Neuchâtel, le 29 novembre 1928.

(W 475^a)

Le Président du Tribunal I: Edm. Berthoud.

Nous président du Tribunal du district de Neuveville, summons le déten-
teur inconnu de la cédule hypothécaire de fr. 5000, délivré à Emile Conrad-
Galli, agriculteur, à Nods, cédule inscrite le 11 juillet 1913, série I, n^o 294,
du registre foncier de Nods, de la produire et de la déposer en notre greffe,
dans le délai d'un an à dater de la première publication de la présente som-
mation. Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. (W 75^a)

Neuveville, le 27 février 1929.

Le président du tribunal:

Florian Imer, av.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1929. 26. Februar. Schweizerische Kreditanstalt Zürich, in Zürich
(S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1929, Seite 2). Der Verwaltungsrat hat die
bisherigen Vizedirektoren Dr. Hans Eserer, Ernst Volkart, Conrad Schwoerer
und Johann Heinrich Ragaz zu stellvertretenden Direktoren ernannt; die
Genannten führen wie bisher Kollektivunterschrift. Zu Vizedirektoren mit
dem Rechte der vollen Kollektivunterschrift sind befördert die bisherigen
Prokuristen: Hans Amsler, Dr. Otto Hegetschweiler, Adolf Guggisberg,
Adolf Ceriani, Heinrich Ernst Schneebeli, Emil A. Mayer, Eduard Zeerleder
und Ernst Gamper.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1929. 8. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Agentur-
Aktiengesellschaft (Société Anonyme d'Agences) (The Agency Company Li-
mited), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 96 vom 25. April 1928, Seite 819),
hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Januar 1929 ihre
Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der publizierten Tat-
sachen getroffen: Der Name der Firma wird abgeändert in A. G. für Organi-
sation & Verwaltung (Société Anonyme d'Organisation & de Gérance) (Organi-
sation & Administration Limited). Die Gesellschaft bezweckt nun die Durch-
führung von Organisationen, Agentur- und Verwaltungsgeschäften. Im
übrigen kann sie Beteiligungen eingehen, sowie jede Tätigkeit für eigene
oder fremde Rechnung ausüben. Das Gesellschaftskapital ist durch die Neu-
ausgabe von 8 Namenaktien zu nominell Fr. 250 von bisher Fr. 2000 auf
Fr. 4000 erhöht worden und ist nun eingeteilt in 16 Namenaktien von je
Fr. 250. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

19./26. Februar. Unter der Firma Eisen A. G., wurde am 13./25. Fe-
bruar 1929 mit Sitz in Bern auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesell-
schaft gegründet, welche zum Zwecke hat: a) Erwerb des Eisenlagers der
Firma «Eisen & Backsteine Bern A. G.»; b) Handel mit Eisen, Stahl, Metallen,
Mineralien und verwandten Produkten; c) Beteiligung an ähnlichen Unter-
nehmungen. Das Eisenlager der Firma «Eisen & Backsteine Bern A. G.»
wird gestützt auf Vertrag vom 25. Februar 1929 zum Preise von Fr. 127,000
übernommen und bar bezahlt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000,
eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von nominell Fr. 1000. Soweit
das Gesetz es verlangt, erfolgen die Bekanntmachungen durch Publikation
im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3–5
Mitgliedern, zurzeit aus: Hans Wiederkehr, von Spreitenbach, Kaufmann,
in Wabern, als Präsident; Hans Marti, von Rapperswil (Bern), Kaufmann.

in Muri, als Sekretär, und Walter Enz, von Emmishofen, Kaufmann, in Bern, als Mitglied. Zum Geschäftsführer wurde gewählt August Röslar, von Zürich, Kaufmann, in Wabern. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führen zwei Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv oder der Geschäftsführer mit einem Mitglied des Verwaltungsrates. Das Geschäftslokal befindet sich Bundesgasse 20, in Bern.

25. Februar. Unter der Firma **Betriebsgesellschaft des Cinema «Kapitol» in Bern A. G.**, hat sich mit Sitz in Bern eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Gesellschaftsstatuten sind am 23. Februar 1929 aufgestellt worden. Die Gesellschaft bezweckt die Uebernahme des Pachtvertrages um den Cinema «Kapitol» in Bern und den Betrieb desselben auf Grund einer von der zuständigen Behörde zu erteilenden Konzession. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Grundkapital beträgt Fr. 20,000 und ist eingeteilt in 40 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Als Mitglieder des Verwaltungsrates wurden gewählt: Johann Baptist Herrmann, Privatier, von und in Bern, als Präsident, und Werner Brosi, von Mümliswil, Kaufmann, in Bern. Namens der Gesellschaft führen sie die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu zweien. Das Geschäftslokal befindet sich Kramgasse Nr. 72, in Bern.

Automobile. — 25. Februar. Johann Hagi, von Vechigen, und Ernst Sollberger, von Wynigen, beide in Bern, haben unter der Firma **Hagi & Sollberger**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 19. Februar 1929 ihren Anfang nahm. Handel mit Automobilen. Muldenstrasse 39, Bern.

Fische, Comestibles. — 26. Februar. Inhaber der Firma **Lisa Ernst**, in Bern, ist Fräulein Louise, genannt Lisa Ernst, von Aarau, in Bern. Fischhandlung und Comestiblesgeschäft. Jägerweg 8 a, Bern.

Technische Neuheiten. — 26. Februar. Die Firma **Robert Hediger**, mit Sitz in Bern, Generalvertretungen, technische Neuheiten (S. H. A. B. Nr. 135 vom 12. Juni 1928, Seite 1150), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bureau Burgdorf

Inkassobureau usw. — 26. Februar. **Ernst Howald**, Inkasso- und Informationsbureau, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1927). Die an Werner Hirsbrunner erteilte Prokura ist erloschen.

Radioapparate. — 27. Februar. Inhaber der Firma **Johann Christian Gerber**, in Burgdorf, ist Johann Christian Gerber, von Langnau i. E., wohnhaft in Suberg. Handel in Radioapparaten. Westliche Alpenstrasse Nr. 35.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Konfektion, Tuch, Mercerie usw. — 26. Februar. Die Kollektivgesellschaft **Nordmann-Bloch & Cie., Successeurs de Bernheim à la Ville de Paris (zur Stadt Paris)**, in Freiburg (eingetragen im Handelsregister des Saanebezirks in Freiburg am 14. Oktober 1919 und publiziert im S. H. A. B. vom 11. November 1919 Nr. 270, Seite 1975), hat in Langnau unter der gleichen Benennung eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung sind nur die Gesellschafter Isidor Nordmann-Bloch und Camille Nordmann-Bloch, beide von Zeuzach (Zürich), in Freiburg, befugt. Konfektions-, Tuch-, Mercerie-, Seiden-, Modes- und Chappellierwaren.

26. Februar. Die Genossenschaft für Licht- und Kraftabgabe Eggwil, mit Sitz in Eggwil (S. H. A. B. Nr. 238 vom 27. September 1921), hat in ihrer Generalversammlung vom 13. Juni 1926 den Vorstand teilweise neu bestellt wie folgt: 1. An Stelle des demissionierenden Pfarrer Fritz Eymann, dessen Unterschrift erloschen ist, wird als Mitglied des Vorstandes und zugleich als Sekretär gewählt Huldreich Schüpbach, von Landiswil, Oberlehrer, in Eggwil. 2. An Stelle des demissionierenden Jakob Stettler wird als Vorstandsmitglied gewählt Gottfried Schüpbach, von Signau, Landwirt, in Aeschau, Gemeinde Eggwil. Im übrigen bleibt der Vorstand unverändert. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen je kollektiv zu zweien rechtsverbindlich für die Genossenschaft.

26. Februar. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Röthenbach I. E.**, in Röthenbach, hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Fritz Aeschlimann und des bisherigen Vizepräsidenten und Kassiers Albrecht Flückiger, zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt: Albert Rügsegger, Landwirt und Amtsrichter, von Röthenbach, im Nägelsboden zu Röthenbach, und zum Vizepräsidenten und Kassier: Werner Berger, von Innerbirnmoos, Schmiedemeister, in Röthenbach. Jeder derselben ist befugt, kollektiv mit dem andern oder mit dem Sekretär Albert Riesen, Gemeinbeschreiber, Röthenbach, rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen. Die Unterschriften von Fritz Aeschlimann und von Albrecht Flückiger sind erloschen.

Bureau Thun

Schmiede, Werkzeugfabrikation. — 25. Februar. Die Firma **A. Uhlmann**, Zeugenschmiede und Werkzeugfabrikation, in Steffisburg (S. H. A. B. Nr. 102 vom 1. Mai 1918, Seite 706), wird infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gestrichen.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Berichtigung. Irrtümlicherweise wurde im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 45 vom 23. Februar 1929, Seite 379, die Löschung der Firma **Fritz Itten**, Metzgerei und Viehhandel, in Wimmis, publiziert. Diese Firma ist nicht erloschen; sie besteht in unveränderter Weise weiter (S. H. A. B. Nr. 254 vom 6. Oktober 1920, Seite 1907).

Viehhandel. — 20. Februar. Die Firma **Fritz Itten-Lüthi**, Viehhandel, in Wimmis (S. H. A. B. Nr. 248 vom 29. September 1920, Seite 1859), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Auberge. — 1929. 26 février. La maison **Jules Gendre**, exploitation de l'auberge des Trois Sapins à Arconciel (F. o. s. du c. du 17 août 1925, n° 189, page 1416), est radiée ensuite de départ de son chef.

Auberge. — 26 février. Le chef de la maison **Robert Mettraux**, à Onnens, est Robert, fils de Félix Mettraux, originaire de Neyruz, à Onnens. Exploitation de l'auberge de l'Union.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

Drogerie. — 1929. 27. Februar. Die bisher in Reiden niedergelassene Firma **Eduard Bigler-Marti** (Inhaber Eduard Bigler-Marti, von Worb, in Trimbach) (S. H. A. B. Nr. 225 vom 28. September 1925), hat den Sitz des Geschäftes nach Trimbach verlegt. An Margaretha Bigler geb. Marti, von Worb, in Trimbach, ist Prokura erteilt. Drogerie, Baslerstrasse Nr. 613.

Stoff, Seide usw. — 27. Februar. Die Firma **M. Strub-Born**, in Olten, Handel in Stoff-, Seiden- und Samtresten (S. H. A. B. Nr. 157 vom 22. Juni 1909), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Werkzeuge usw. — 1929. 25. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Helico A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1922, Seite 638), Fabrikation von Werkzeugen und Werkzeugmaschinen etc., ist Hugo Heberlein infolge Todes ausgeschieden. In den Verwaltungsrat wurde neu gewählt Charles Adolphe L'Hardy, Partikular, von Auvernier, wohnhaft in Colombier.

Wirtschaft. — 25. Februar. Die Firma **Rudolf Degen**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1927, Seite 2059), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

25. Februar. Unter der Firma **Immobilien-gesellschaft St. Albanthal A. G.** gründet sich mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft, die bezweckt, Liegenschaften zu kaufen, zu verwalten und zu veräußern. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die Statuten datieren vom 16. Februar 1929. Das Aktienkapital beträgt 31,000 Franken, eingeteilt in 31 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, zurzeit aus: Carl Kallenberger, Privatier und Dr. jur. Robert Wolff, Advokat und Notar, beide von und in Basel. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Fricstrasse 31.

Wirtschaft. — 26. Februar. Inhaber der Firma **Walter Schürch**, in Basel, ist Walter Schürch-Brog, von Heimiswil (Bern), in Basel. Wirtschaftsbetrieb. St. Johanns-Ring 34 (St. Johanns Casino).

Speditingsgeschäft. — 26. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Brüder Dose**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 68 vom 23. März 1926, Seite 526), Betrieb eines internationalen Speditingsgeschäftes, hat sich infolge Todes des Gesellschafters, Hermann Dose, aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Elektrische Isoliermaterialien. — 26. Februar. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft unter der Firma **Emil Haefely & Cie. A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1927, Seite 785), Fabrikation und Verkauf elektrotechnischer Isoliermaterialien etc., sind ausgetreten Dr. Wilhelm Hess und Dr. Guido Haefely; ihre Unterschriften sind erloschen. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Josef Fischer, Ingenieur, von Winterthur, in Muttenz; Walter Frick, Elektro-Ingenieur, von Zürich, in Basel; Max Stutz, Kaufmann, von Zürich, in Basel, und Dr. Erwin Brunner, Chemiker, von und in Basel.

26. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Société Anonyme pour Entreprises Commerciales**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 131 vom 9. Juni 1926, Seite 1043), An- und Verkauf industrieller Erzeugnisse etc., hat in ihrer Generalversammlung vom 18. Februar 1929 ihr Aktienkapital von 5,750,000 Franken (aus 45,000 Stammaktien und 12,500 Prioritätsaktien von je Fr. 100 bestehend) auf 1,000,000 Franken herabgesetzt, eingeteilt in 100,000 Aktien einheitlicher Kategorie zu Fr. 10 auf den Inhaber lautend. Die Durchführung der Herabsetzung erfolgt derart, dass auf je eine alte Prioritätsaktie von Fr. 100 sechs neue Aktien einheitlicher Kategorie zu Fr. 10 und auf je neun alte Stammaktien von Fr. 100 fünf neue Aktien zu Fr. 10 im Umtausch gegeben werden. Die weiteren Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Verwaltungsrat ist Carl Wegmann ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Prokura des Carl Krauskopf ist erloschen.

26. Februar. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Elektrowerte A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1927, Seite 2077), Verwaltung und Verwertung finanzieller Beteiligungen, insbesondere der elektrischen Branche etc., ist Dr. Leopold Dubois infolge Todes als Präsident des Verwaltungsrates ausgeschieden; seine Unterschrift, sowie diejenige des Prokuristen Dr. J. Alfred Meyer ist erloschen. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift wurde ernannt Dr. Max Stachelin, Präsident des Schweizerischen Bankvereins, von und in Basel.

26. Februar. Unter der Firma **Café Odeon A. G.**, gründet sich mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft zum Zwecke eines Café- und Wirtschaftsbetriebes. Die Statuten sind am 22. Februar 1929 festgesetzt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Grundkapital beträgt 20,000 Franken, eingeteilt in 10 Aktien zu Fr. 1000 und 20 Aktien zu Fr. 500; die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist zurzeit Robert Huggenberger, Cafetier von Seon (Aargau), in Zürich. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Greifen-gasse 3/5.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1929. 26. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Lichttechnik A.-G.**, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 56 vom 6. März 1927, Seite 410), hat in ihrer Generalversammlung vom 18. Februar 1929 eine Abänderung der Statuten beschlossen und dabei das Aktienkapital von bisher Fr. 150,000 durch Ausgabe von 150 neuen Aktien auf Fr. 300,000 erhöht, eingeteilt in 300 voll einbezahlte und auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Aus dem Verwaltungsrat ist der bisherige Präsident Franz Köppel ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich nun wie folgt zusammen: Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates: Leo Wyrsch, Ingenieur, von Killwangen (Aargau), in Zürich (bisher), Vizepräsident: Dr. Otto Frischknecht, Kaufmann, von Herisau, in Sittertobel-St. Gallen, und Beisitzer: Ernst Grossenbacher, Ingenieur, von und in Sankt Gallen. Der Verwaltungsrat hat sodann zu Direktoren ernannt: Ingenieur Leo Wyrsch, zugleich Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates, sowie Dr. Hans Caspar, von Reigoldswil (Baselland), in Zürich, welche zur Führung der rechtsverbindlichen Einzelunterschrift berechtigt sind. Der Vizepräsident und der Beisitzer des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv unter sich.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1929. 5. Februar. Unter dem Namen Viehzucht-Genossenschaft Patzen-Fardün und Umgebung, hat sich mit Sitz in Fardün am 18. April 1926 eine Genossenschaft gebildet. Ihre Dauer ist unbestimmt. Die Genossenschaft hat den Zweck, durch Förderung der Zucht von rassenreinem Braunvieh und sorgfältiger Kontrollierung der Abstammung die Viehzucht für ihre Mitglieder einträglicher zu gestalten. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Landwirt der Gemeinde Patzen-Fardün werden, der die Statuten unterzeichnet und einen Anteilsschein von Fr. 10 übernimmt. Wer nach der Konstituierung der Genossenschaft eintreten will, hat sich auf Grund des Genossenschaftsvermögens einzukaufen. Diesfällige Eintrittsgesuche werden durch Beschluss der Generalversammlung in ihrer ordentlichen Jahressitzung erledigt. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Bei Todesfall eines Genossenschafters gehen Rechte und Pflichten auf die direkten Erben über (Kind oder Kindeskind); weitere Verwandtschaftsgrade sind ausgeschlossen. Der Austritt eines Mitgliedes darf nach zwei Jahren der Mitgliedschaft und zwar nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss 3 Monate vorher schriftlich dem Vorstand angezeigt werden. Der Ausretende hat kein Anrecht auf eine Abfindungssumme, wenn ein aktives Gesellschaftsvermögen vorhanden ist; dagegen muss er im andern Falle die sich vor seinem Austritt ergebenden Passiven der Genossenschaft tragen helfen. Die ausgeschlossenen Mitglieder sind in vermögensrechtlicher Beziehung den Ausretenden gleich zu halten. Für die Schulden der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen unter Ausschluss der persönlichen Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand, die Expertenkommission und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand ist wie folgt bestellt: Präsident: Hans Jenny, von Ennenda (Glarus), in Fardün; Vizepräsident und Kassier: Abraham Dolf, von Patzen-Fardün, in Fardün; Aktuar: Simon Janjori, von Patzen-Fardün, in Patzen, alle Landwirte. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Aargau — Argovie — Argovia

Spenglerei usw. — 1929. 27. Februar. Die Firma Hans Hohler, Spenglermeister, Spenglerei und Haushaltungsartikel, in Rheinfelden (S. H. A. B. 1907, Seite 714), ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hans Hohler & Sohn».

Hans Hohler, Vater und Hans Hohler, Sohn, beide von und in Rheinfelden, haben unter der Firma Hans Hohler & Sohn, in Rheinfelden, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1924 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Hans Hohler, Spenglermeister». Spenglerei und Installationen. Marktgasse.

Sattlerei usw. — 27. Februar. Die infolge Konkursöffnung des Bezirksgerichts Lenzburg am 18. Oktober 1928 von Amtes wegen vorgenommene Löschung der Firma Karl Ackermann, in Hendschiken (S. H. A. B. 1928, Seite 2012), Sattlerei, Landwirtschaft und Heuhandlung. Inhaber Karl Ackermann, von und in Hendschiken, wird, nachdem der Konkurs vom nämlichen Gericht am 21. Februar 1929 widerrufen worden ist, aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1929. 25. Februar. Thurgauische Kantonalbank, mit Gesellschaftssitz in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1924, Seite 196). Die Kollektivprokura des Adolf Hofmann ist erloschen. Die Bankvorsteherschaft hat Kollektivprokura erteilt an Wilhelm Gensenjäger, von Gottlieben, in Weinfelden. Der Genannte führt die rechtsverbindliche Unterschrift je kollektiv mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Salumeria. — 1929. 26. febbraio. Titolare della ditta Facchinetti Pietro, in Lugano, è Pietro Facchinetti, di Giacomo, di Cureglia, domiciliato a Lugano. Salumeria. Via Nassa n° 30.

26 febbraio. Mediante atto notarile 24 gennaio 1929, si è costituita una società anonima, con sede a Lugano, denominata S. A. Casino Cécil, che ha per oggetto il promovimento dell'industria dei forestieri mediante l'esercizio del «Casino Cécil», in Lugano. Gli statuti portano la data del 24 gennaio 1929 e la durata è prevista per un periodo indeterminato. Il capitale sociale è stabilito in fr. 100.000, suddiviso in 100 azioni nominative da fr. 1000 ciascuna. Le pubblicazioni previste dalla legge saranno fatte sul Foglio Ufficiale Cantonale. Gli organi sociali sono: l'assemblea degli azionisti, il consiglio di amministrazione composto di almeno 3 membri ed al massimo 5, e l'ufficio di controllo. Attuali membri del consiglio di amministrazione sono: avvocato Carlo Battaglini, fu Elvezio, da Cagiallo, in Lugano, presidente; Attilio Maffei, fu Carlo, commerciante, da ed in Lugano, consigliere delegato; Luigi Bosia, fu Giuseppe, agente di assicurazione, da ed in Calprino; Emilio Huhn, di Giulio, albergatore, da Caslano, in Calprino, membri. La società è vincolata di fronte ai terzi mediante la firma individuale del consigliere delegato.

Garage. — 27 febbraio. Sotto la ragione sociale Fratelli Ceresola, in Lugano-Besso, si è costituita una società in nome collettivo fra Emilio e Angelo Ceresola, di Emilio, da ed in Lugano. La società ebbe principio col 1° gennaio 1929 ed è vincolata di fronte ai terzi dalla firma individuale del socio Emilio Ceresola. Esercizio di garage e servizi automobilisti, in Viottolo Roncaccio n° 3.

Commercio di biancheria. — 27 febbraio. Titolare della ditta Elvira Italiani-Gianini Au Chic, in Lugano, è Elvira Italiani, nata Gianini, di Lugano, suo domicilio. Commercio di biancheria. Via Nassa, casa Patuzzo.

Cartonaggi. — 27 febbraio. La società in nome collettivo Roda Primo & Teresa, in Viganello, manifattura di cartonaggi (F. u. s. di c. del 6 ottobre 1926, n° 233, pag. 1763), è sciolta e cancellata per cessione dell'azienda e liquidazione ultimata.

Arti grafiche e cartonaggi. — 27 febbraio. Titolare della ditta Giuseppe Gruppelli, in Viganello, è Giuseppe Gruppelli, fu Giovanni, di Lugano, domiciliato a Viganello. Arti grafiche e manifattura cartonaggi.

Agenzia di emigrazione. — 27 febbraio. La ditta Domenico Frascina Suc. Ludwig & Frascina Società Marittima Globo, agenzia generale d'emigrazione, in Lugano (F. u. s. di c. del 4 dicembre 1919, n° 290, pag. 2126), viene cancellata ad istanza del titolare, essendo egli divenuto sotto agente della S. A. «Svizzera-Italia, Società di viaggi e trasporti».

27 febbraio. L'assemblea degli azionisti della società anonima Società Esercizio Cinematografico, con sede a Lugano (F. u. s. di c. del 12 settembre 1923, n° 214, pag. 1762), in data 27 febbraio 1929, ha proceduto alla modificazione dell'art. 11 degli statuti sociali in disposizioni che non interessano i terzi.

Distretto di Mendrisio

18 febbraio. Sotto la ragione Società Anonima Immobiliare Campagna Adorna, si è costituita, in Chiasso, per tempo illimitato, una società anonima avente per iscopo la compra-vendita e la coltivazione di terreni nel Distretto di Mendrisio. L'atto di costituzione e lo statuto sono di data 5 febbraio 1929. Le pubblicazioni che riguardano la società avvengono a mezzo del Foglio Ufficiale del Cantone Ticino. Il capitale sociale è di fr. 10.000, suddiviso in 20 azioni nominative da fr. 500 ciascuna, interamente liberate. La gestione della società è affidata ad un solo amministratore, che rappresenta la società stessa di fronte ai terzi ed è investito della firma sociale. Ad amministratore, per il primo esercizio di cui si chiederà a fine dicembre 1929, venne nominato Bernardo Caverzasio, industriale, da e in Coldrerio.

16/25 febbraio. Sotto la denominazione Associazione Chiassese Pro Infanzia e Colonia Climatica «La Perfetta» (Donazione Luisa e Pietro Chiesa), si è costituita, con sede in Chiasso, una associazione, avente per iscopo il miglioramento fisico, morale ed intellettuale del fanciullo e l'esercizio della Colonia Climatica «La Perfetta» in Arzo. Gli statuti sono stati approvati nella assemblea generale del 24 maggio 1926. La durata della associazione è illimitata. Sono soci effettivi tutte le persone e gli Enti pubblici o privati che aderiscono ai principi umanitari dell'opera e si obbligano a versare un contributo annuo di: almeno fr. 20 per gli Enti pubblici o privati; almeno fr. 5 per i singoli. Sono soci onorari quegli Enti o quelle persone particolarmente benemeriti della associazione. I soci onorari sono proclamati dall'assemblea generale su proposta del consiglio di amministrazione. Per l'uscita dei soci valgono le disposizioni dell'art. 70, cap. 2 C. C. S. Il patrimonio della associazione è costituito: a) degli stabili della Colonia Climatica «La Perfetta», in Arzo, donati dai coniugi Pietro e Luisa Chiesa; b) dai capitali provenienti dalla «Pro Infanzia» di Chiasso; c) dai capitali, titoli, donazioni, contribuzioni, ecc. Esclusa qualsiasi responsabilità personale degli associati. Gli organi della associazione sono: a) l'assemblea generale dei soci; b) il consiglio d'amministrazione; c) i revisori dei conti. Il consiglio d'amministrazione è composto di 13 membri che stanno in carica 3 anni e sono rieleggibili. Il consiglio d'amministrazione nomina fra i suoi membri un Ufficio di Presidenza o direzione, composto di 3 membri, 2 segretari e 2 cassieri. L'associazione è validamente vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di un membro dell'Ufficio di presidenza con uno dei cassieri o dei segretari. Fanno parte dell'Ufficio di presidenza o direzione: Guido Bianchi, fu Ernesto, agente di banca, membro; Pia Stoppa, nata Corti, di Gaetano, privata, membro; Paolina Sala, fu Pantaleone, maestra, membro; Maria Buzzi, nata Bernasconi, maestra, segretaria; Betty Borsotti, maestra Rusca, fu Prospero, privata, segretaria; Giuseppe Buzzi, fu Secondo, funzionario postale, cassiere; Carlo Cattaneo, fu Clemente, ragioniere, cassiere, tutti da Chiasso, loro domicilio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Verrerie, porcelaines, argenterie. — 1929. 25 février. Le chef de la maison Raphaël Mauss, à Lausanne, est Raphaël Mauss, de la Chaux-de-Fonds (Neuchâtel), à Lausanne. Verrerie, porcelaines et argenterie. Rue des Jumelles 3.

Pensionnat. — 26 février. Le chef de la maison Georges Schulz Pfr., à Lausanne, est Georges Schulz, pasteur retraité, d'Allemagne, à Lansanne. Exploitation d'un pensionnat de demoiselles, Les Avettes, Chemin des Croix Rouges 31.

26 février. L'association Association Amicale des Anciens Légionnaires, Section de Lausanne, ayant son siège à Lansanne (F. o. s. du c. du 30 juin 1929), jouissant de la personnalité civile conformément aux articles 60 et suivants du C. C. S., a, dans son assemblée générale du 20 janvier 1929, décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Bureau de Vevey

Combustibles, transports. — 25 février. Le chef de la raison Charles Wirz, à Vevey, combustibles, gros et détail; transports en tous genres, démenagements; sciage et coupage de bois à domicile (F. o. s. du c. du 7 avril 1926, n° 79, page 622). Il a transféré son siège à Plainpalais-Geneve, suivant inscription opérée au bureau du registre du commerce de Genève en date du 21 décembre 1928, sous la raison «Charles Wirz» (F. o. s. du c. du 28 décembre 1928, n° 304, page 2455). Il a créé une succursale à Vevey, sous la même raison sociale. Entreprise de transports et commerce de combustibles. Rue du Clos n° 1.

Vins. — 26 février. La raison Charles Laine, à Vevey, vins en gros et détail (F. o. s. du c. du 18 mai 1925, n° 113, page 866), est radiée ensuite de remise de commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1929. 26 février. La raison U. Kreutter, outils et fournitures d'horlogerie en gros, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. des 10 janvier 1901, n° 9, et 10 février 1921, n° 41), est radiée, ensuite de reprise de l'actif par la raison individuelle «Fritz Witschi, Successeur de U. Kreutter». Tombe en conséquence la procuration conférée à Fritz Witschi.

Le chef de la maison Fritz Witschi, Successeur de U. Kreutter, à La Chaux-de-Fonds, est Fritz-Albert Witschi, de La Chaux-de-Fonds, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Cette maison a repris la suite des 1^{er} janvier 1929 de la raison «U. Kreutter» radiée ce jour. Outils et fournitures d'horlogerie en gros. Bureaux: Rue Jaquet-Droz n° 32.

Bureau du Locle

Société immobilière. — 25 février. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 20 février 1929, les actionnaires de la société anonyme Les Monts S. A., ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. du 26 avril 1921, n° 110, page 859), ont renouvelé leur conseil d'administration qui se compose d'un seul membre en la personne de Eugène-Auguste Bersot, originaire des Brenets, ancien confiseur, domicilié au Locle, lequel engagera la société par sa signature individuelle. Les pouvoirs conférés à César Gentil sont éteints et radiés.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Pipes, maroquinerie, bijouterie, etc. — 26 février. La société anonyme «Société des établissements Lancel», à Paris (inscrit au

Tribunal de commerce de la Seine le 20 novembre 1920, sous le n° 44575, du registre analytique), a établi à Fleurier une succursale sous la raison sociale Société des Etablissements Lancel à Paris, Succursale de Fleurier. Les statuts ont été adoptés le 20 juin 1914 et modifiés les 15 et 22 décembre 1927. Le but et la sphère d'activité de la Société comprennent en substance la fabrication, la vente en gros et en détail, de pipes, de tous articles du maroquinerie, bijouterie, horlogerie, orfèvrerie, articles de voyage et de fantaisie et en général de tous articles de luxe et de fantaisie. Le capital-actions s'élève à 5,000,000 francs français, divisés en 10,000 actions de fr. 500 chacune, entièrement libérées, nominatives ou au porteur, au gré de chaque actionnaire. La durée de la société est fixée à 50 années à dater du jour de sa constitution définitive, sauf les cas de dissolution anticipée ou de prorogation prévus dans les statuts. Il n'est pas désigné d'organes de publicité de la société, sauf en ce qui concerne les convocations aux assemblées générales, qui sont faites au moyen d'un avis inséré dans un journal d'annonces légales de Paris et dans le bulletin annexe du journal officiel, aux termes des articles 33 et 42 des statuts. Le conseil d'administration de la société est composé de Albert-Alphonse Lancel, président; Maurice Sauvage, vice-président; Charles Guilhot, secrétaire; Maurice Haase et Robert Houillon; tous négociants, de nationalité française, domiciliés à Paris. La société est valablement engagée par la signature d'Albert-Alphonse Lancel, nommé administrateur-délégué. La société est également engagée par la signature de Céline Gorin, fondé de procuration, de nationalité française, domiciliée à Paris. La société donne procuration à Roger Machto, négociant, de nationalité française, domicilié à Deuil (Seine et Oise), et à Théodore Jéquier, fabricant d'horlogerie, originaire de Fleurier, y domicilié, pour engager chacun séparément la succursale.

Bureau de Neuchâtel

Doreur encadreur. — 23 février. La raison J. Strauttmann, successeur de G. Poetzsch, doreur encadreur, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 2 décembre 1903, n° 448, page 1790), est radiée ensuite de remise de commerce.

Comestibles, etc. — 25 février. La raison E. Jordan, comestibles et primeurs, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 31 mars 1926, n° 75, page 589), est radiée par suite de remise de commerce; l'actif et le passif sont repris par la société «Jordan & Co.», à Neuchâtel. Les procurations conférées à Emile Jordan fils et à Albert Flückiger-Jordan, tous deux à Neuchâtel, sont radiées.

Emile Jordan, fils, de Mézières (Vaud), et Albert Flückiger-Jordan, de Berne, tous deux négociants, domiciliés à Neuchâtel, ont constitué à Neuchâtel, sous la raison sociale Jordan & Co., une société en nom collectif, commencée le 1^{er} février 1929. Cette société reprend l'actif et le passif de la maison «E. Jordan» radiée. La société donne procuration à Jean Ceschini, comptable, de Pigna (Italie), domicilié à Neuchâtel. Primeurs en gros. Bureaux, magasins et entrepôts: Rue du Coq d'Inde n° 8 et 10.

26 février. Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 24 janvier 1921, n° 24, page 185, et 15 mai 1923, n° 113, page 964). La signature du président Edouard Petitpierre, décédé, est éteinte. Par arrêté en date du 8 février 1929, le Conseil d'Etat a nommé président de la banque: Auguste Leuba, industriel, originaire de Buttet, domicilié à Saint-Blaise, qui a qualité pour signer au nom de la banque, collectivement avec l'une ou l'autre des personnes déjà inscrites.

Genf — Genève — Ginevra

1929. 25 février. Dans son assemblée du 21 juillet 1928, dont le procès-verbal a été dressé par Me. M. Rehfoos, notaire, à Genève, le conseil de direction du Fonds de Prévoyance de Lumina, société anonyme, fondation ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 novembre 1925, page 1921), a modifié les statuts de cette fondation en ce sens que la direction est confiée à 2 ou 3 personnes (au lieu de deux) et qu'elle est engagée par la signature collective de deux directeurs. Hermann-Gerhard Welbergen, négociant, de nationalité hollandaise, à Zurich, a été désigné comme directeur avec signature collective avec un autre directeur.

25 février. Suivant statuts adoptés en assemblée générale du 27 décembre 1928, il s'est constitué sous la dénomination de: **Chambre des Agents d'Affaires du Canton de Genève**, une association conformément aux articles 60 et suivants du C. c., ayant pour but: a) de créer et d'entretenir entre les membres des relations confraternelles; b) d'étudier toutes questions intéressant l'exercice de la profession d'agent d'affaires; c) de prendre toutes mesures utiles aux intérêts matériels et moraux de ses membres; d) de sauvegarder la dignité de la profession et représenter la corporation des agents d'affaires auprès des Autorités et des tiers. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée.

L'association se compose: 1) de membres actifs; 2) de membres honoraires; 3) de membres correspondants. La demande d'admission en qualité de membre actif doit être faite par écrit et agréée par le comité. En cas de refus le comité n'est pas tenu d'en donner les motifs au candidat. Cependant celui-ci est en droit de recourir à l'assemblée générale suivante qui statue en dernier ressort. Pour être admis en qualité de membre actif, le candidat doit, notamment en présentant sa demande: a) justifier qu'il est autorisé par le Conseil d'Etat à exercer la profession d'agent d'affaires; b) s'engager à respecter les statuts de la chambre et les décisions prises par ses organes compétents. Tout nouveau membre doit acquitter une finance d'entrée de fr. 50. Le montant de la cotisation annuelle des membres actifs est fixé à fr. 50. Toute démission peut être envoyée en tout temps par lettre recommandée au comité, lequel ne l'accepte que si le démissionnaire ne tombe pas sous le coup d'autres dispositions statutaires. On sort également de l'association par radiation prononcée dans les cas prévus aux statuts. Tout membre dont la démission aura été acceptée, qui aura été exclu ou radié, ainsi que les ayants-droit d'un membre décédé, n'ont aucun droit à l'actif social. L'association est administrée par un comité composé de 5 à 7 membres, nommés pour deux ans en assemblée générale et immédiatement rééligibles. Le comité nomme dans son sein, à l'exception du président élu directement par l'assemblée générale, un vice-président, un secrétaire, un trésorier et 1 à 3 membres adjoints. L'association est valablement engagée par la signature collective du président et du secrétaire ou du trésorier. Les membres sont exonérés de toute responsabilité personnelle à l'égard des engagements pris par l'association, lesquels sont uniquement garantis par l'actif social. Le président est Albert Luthi, de Genève, aux Eaux-Vives; le secrétaire Jean Novel, de Bernex, à Genève; le trésorier Gustave Cogniasse-Grandjean, de Carouge, au Petit-Saconnex, tous agents d'affaires. Siège social: 2, rue de la Tour Maîtresse, bureaux de A. Luthi, président.

Epicierie-droguerie. — 26 février. Le chef de la maison **Marcel Galmiche**, aux Eaux-Vives, est Marcel-Albin Galmiche, de Coppet (Vaud), domicilié aux Eaux-Vives. Commerce d'épicerie-droguerie. 7, rue des Eaux-Vives.

Galvanostégie. — 26 février. Le chef de la maison **René Riffard**, à Carouge, est René-Marcel Riffard, de Moudon et Hermetches (Vaud), domicilié à Plainpalais. Usine de galvanostégie. Rue du Léopard.

Galvanostégie. — 26 février. Le chef de la maison **Jean Tavernier**, à Carouge, est Jean-Marc Tavernier, de nationalité française, domicilié à La Combette (Vevrier). Usine de galvanostégie. 43, rue Vautier.

26 février. **Société de Banque et de Finance**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 novembre 1927, page 2090). Le conseil d'administration a décidé de conférer la signature sociale à l'administrateur Vaclav Tyc (inscrit), avec pouvoir d'engager la société en signant collectivement avec l'une des personnes déjà autorisée.

26 février. **L'Automobile Club de Suisse, Section de Genève**, association jouissant de la personnalité civile conformément à l'art. 60 du C. c. s., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 mai 1915, page 650), renonce à son inscription au registre du commerce. La raison est en conséquence radiée.

26 février. L'inscription publiée dans la F. o. s. du c. du 20 février 1929, page 358, au nom de la **Société Immobilière Le Beau Soleil**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais, est annulée.

Cette inscription concerne la **Société anonyme Immobilière du Chemin Lacombe A.**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 17 juin 1922, page 1180), laquelle a, dans son assemblée générale du 14 février 1929, nommé Gustave Kretchmar, étudiant en médecine, de Colombier (Neuchâtel), domicilié à Plainpalais, unique administrateur, en remplacement de Léon Grivel, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Huiles minérales de pétrole, etc. — 26 février. **CIP S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 août 1928, page 1666). L'administrateur Auguste Rentsch, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. De ce fait, la société ne reste engagée que par la signature individuelle de Joseph Frey, administrateur-délégué (inscrit), l'administrateur Madamc Suzanne Frey, née Rousseau, ne pouvant plus excuser la signature sociale.

St. Gallische Hypothekarkassa, St. Gallen
Schluss-Bilanz pro 31. Dezember 1928

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa	186,776	05	Aktienkapital	5,000,000	—
Banken	862,906	69	Reservefonds	950,000	—
Hypothekar-Darlehen	21,372,186	39	Obligationen	23,962,120	20
für die Sparkassendeckung	2,580,500	—	Sparkasse-Kreditoren	2,307,095	85
Faustpfand-Darlehen gegen Obligo oder Wechsel	8,701,705	95	Einlagehelfer	1,920,860	28
Kontokorrent-Debitoren, gedeckt	4,195,058	50	Kreditoren mit kurzer Verfügbarkeit	1,996,661	37
Kautions-Debitoren	29,959	35	auf festen Termin	3,491,912	55
Effekten	2,084,344	30	Banken	579,071	50
Wechsel	508,189	70	Lombard-Wechsel in Zirkulation	346,000	—
Ratazinsen	362,695	55	Akzente	190,000	—
Bankgebäude	270,000	—	Kautionen	29,959	35
Liegenschaften	180,000	—	Ratazinsen	242,759	70
Mobilien	1	—	Dividende pro 1928	275,000	—
			Ausstehende Dividenden-Coupons	50	—
			Tantième	11,717	98
			Vortrag auf neue Rechnung	31,114	70
	41,334,323	48		41,334,323	48
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 31. Dezember 1928			Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 31. Dezember 1928		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Passiv-Zinse:			Saldo-Vortrag vom Jahre 1927	27,643	55
Auf Obligationen	1,177,330	70	Aktiv-Zinse:		
An Sparkasse-Kreditoren	93,469	75	Von Hypothekar-Darlehen	1,251,998	35
An Kontokorrent-Kreditoren und Banken	317,364	22	Von Faustpfand-Darlehen	394,395	—
Unkosten	150,545	60	Von Kontokorrent-Debitoren und Banken	208,103	40
Steuern und Stempelabgaben	48,228	60	Ertrag des Wechsel-Konto (inkl. Lombardwechsel)	98,478	39
Abschreibung auf dem Bankgebäude	20,000	—	Provisionen	49,688	81
Reingewinn: Saldo-Vortrag vom Jahre 1927	27,643	55	Ertrag der Effekten	115,791	95
Reinertrag vom Jahre 1928	360,189	13	Liegenschaften	18,672	10
	2,194,771	55		2,194,771	55

(A. G. 23)

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Briefpostverkehr mit Mesopotamien und Südpersien

Vom 1. März dieses Jahres an wird die gesamte Briefpost aus der Schweiz nach Mesopotamien (Irak) und Südpersien von Damaskus aus mit der Wüsten-Automobilverbindung befördert. Die Abfertigung erfolgt in geschlossenen Kartenschlüssen von Lausanne-gare für Bagdad, die jeden Dienstag und Freitag mit dem Luxuszug « Simplon-Orient-Express » über Stambul—Aleppo nach Damaskus geleitet werden. Die Wüsten-Kraftwagen verlassen Damaskus ebenfalls jeden Dienstag und Freitag und kommen in Bagdad am folgenden Tag um 14 Uhr an, so dass die Reisedauer von Lausanne bis Bagdad nur 8½ Tage beträgt, gegenüber 24 Tagen auf dem Seeweg über Bombay.

Die bisher erhobenen Zuschläge für die Beförderung mit der Ueberlandpost Haifa—Bagdad kommen vom genannten Zeitpunkt an in Wegfall. Die Briefschaften sind ausschliesslich dem Auswechslungsamt Lausanne-gare zuzuleiten, mit Ausnahme der mit der Luftpost Kairo—Bagdad—Basra zu befördernden Sendungen, die nach wie vor an Genf 1 (Uebersee) zu leiten sind. 50. 1. 3. 29.

Service de la poste aux lettres avec la Mésopotamie et la Perse méridionale

A partir du 1^{er} mars prochain, tout le courrier de Suisse à destination de la Mésopotamie (Iraq) et de la Perse méridionale sera transmis, depuis Damas, par le service d'automobiles transdésertique. L'expédition aura lieu

par dépêches directes de Lausanne-gare pour Bagdad, qui seront acheminées chaque mardi et vendredi via Stamboul—Alep par le train de luxe « Simplon-Orient-Express ». Les automobiles quittent Damas également chaque mardi et vendredi et arrivent à Bagdad le lendemain à 14 heures, de sorte que la durée du trajet de Lausanne à Bagdad n'est que de 8½ jours, au lieu de 24 jours par la voie de mer via Bombay.

Les surtaxes perçues jusqu'ici pour la transmission par le service d'automobiles Haifa—Bagdad seront supprimées à partir de la date susmentionnée. Les correspondances doivent être dirigées exclusivement sur le bureau d'échange de Lausanne-gare, à l'exception des envois à transmettre par la poste aérienne Le Caire—Bagdad—Basra, dont l'acheminement continue à avoir lieu par Genève 1 (Outre-mer). 50. 1. 3. 29.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersichtskurs: vom 1. März an — Cours de réduction à partir du 1^{er} mars
Belgien Fr. 72.30; Dänemark Fr. 138.70; Freie Stadt Danzig Fr. 101.10; Deutschland Fr. 123.45; Frankreich Fr. 20.83; Italien Fr. 27.25; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 208.35; Oesterreich Fr. 73.15; Schweden Fr. 139.05; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Ungarn Fr. 90.70; Grossbritannien Fr. 25.23.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Basler Kantonalbank, Basel

Staatsgarantie

Dotationskapital Fr. 25,000,000 Reserven Fr. 24,550,000

Wir kündigen hiermit alle zu 5¼ und 5½ % verzinslichen Obligationen unserer Bank, deren Kündigung bis zum 30. Juni 1929 zulässig ist, auf den vertraglichen Termin zur Rückzahlung.

Wir offerieren dagegen, solange Konvenienz, den Inhabern solcher Titel, Wert Verfall, die

Konversion in 4¾ % Obligationen zu pari

auf 2½ oder 4½ Jahre fest und nachher beiderseits auf sechs Monate kündbar.

Zu den gleichen Bedingungen sind wir gegen Barzahlung Abgeber von

4¾ % Obligationen unserer Bank

Basel, den 1. März 1929.

Die Direktion.

Die

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition
Aktiengesellschaft

besitzt

die Inseratenregie zahlreicher, bedeutender insertionsorgane und ist daher allein in der Lage, für dieselben günstige Konditionen einzuräumen.

vermittelt

ausserdem Inserate in alle andern Zeitungen, Zeitschriften, Kalender etc. der Schweiz und des Auslandes zu den Originaltarifen und gewährt bei Aufträgen von einiger Bedeutung den höchstmöglichen Rabatt.

liefert

Vorschläge, Kostenberechnungen und wirksame Kliches-Entwürfe und arbeitet auf Wunsch ganze Reklamepläne aus.

Filialen und Agenturen

in jeder grösseren Ortschaft der Schweiz.

Vertreter und Korrespondenten

in allen bedeutenden Städten der Welt.

Rechnungsruf

in Verlassenschaftsachen des unterm 15. Dezember 1923 verstorbenen Herrn Otto Estermann, Amtsrichter und Baummeister von und wohnhaft gewesen in Sursee, Bahnhof.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden bis und mit dem 15. März nächsthin der Stadtratskanzlei Sursee anzumelden. Nichtanmeldung der Forderungen zieht die gesetzlichen Folgen nach sich. (2247 Lz.) 687

Sursee, den 28. Februar 1929.

Pro Stadtratskanzlei,
Der Stadtschreiber: Randegger.

Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 115226 betr. « Voiture d'enfants » sucht zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes Verbindungen mit Fabrikanten und würde seine Patentrechte an Interessenten abtreten. Anfragen zu richten an Herrn S. Greenberg, 21 Lonsdale Chambers, Chancery Lane, London W. C. 2. (2163 X) 638

Kommerzielle Anzeigen
haben den besten Erfolg im
Schweiz. Handelsamtsblatt

Spar- & Leihkasse in Bern

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, 16. März 1929, nachmittags punkt 2½ Uhr
im Burgerratssaal, I. Stock, des Kasino in Bern (Eingang Westseite)

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung der Jahresrechnung 1928.
2. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung betreffend Verwendung des Reingewinns.
4. Feststellung der Zeichnung sowie der Vollenziehung der neuen 4000 Aktien à Fr. 500 mit total Fr. 2,000,000.
5. Beschlussfassung über Erhöhung des Aktienkapitals und entsprechende Abänderung von Art. 3, Al. 1 der Statuten.
6. Wahl von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates.
7. Wahl eines Suppleanten des Verwaltungsrates.
8. Wahlen in die Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht wird den Aktionären statutengemäss zugestellt; dieselben können sich nur durch Bevollmächtigte, die selbst Aktionäre sind, vertreten lassen.

Die Eintrittskarten können bis zum Vorabend des Versammlungstages, d. h. bis zum 15. März, in unserer Tresorabteilung (Stahlkammer) im Erdgeschoss des Bankgebäudes, Bundesplatz 4, bezogen werden. (1594 Y) 655

Bern, 1. März 1929.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Dr. J. Vogel.

Der Sekretär: R. Segeßemann.

Spar- und Leihkasse in Thun

Filialen: Spiez und Gstaad - Zahlstelle in Lenk

Ordentliche Hauptversammlung der Aktionäre

Freitag den 15. März 1929, nachmittags 2 Uhr
im Hotel Falken in Thun

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes pro 1928.
2. Wahl von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1929.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Geschäfts- und Revisionsbericht liegen vom 5. März an im Bureau der Anstalt für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten werden vom 8. März an ausgegeben.

Nach Genehmigung der Rechnung wird der Dividenden-Coupon Nr. 9 pro 1928 an unsere Kassen in Thun, Spiez, Gstaad und Lenk, sowie bei der Eidgenössischen Bank (A.-G.) Bern und deren Comptoirs, bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen, bei der Spar- und Leihkasse in Bern, bei der Schweiz. Volksbank Bern und ihren Kreisbanken und bei der Bank in Burgdorf eingelöst werden.

Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung höflich eingeladen.

Thun, den 22. Februar 1929.

(491 T) 694

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

F. Rufener.

Der Sekretär:

Berger.

PROSPECTUS

Société Romande d'Electricité à Territet

Emission de 8400 actions ordinaires nouvelles Série B de fr. 500 nominal

L'assemblée générale extraordinaire de la Société Romande d'Electricité du 25 février 1929 a décidé, conformément aux propositions du Conseil d'Administration, d'augmenter le capital-actions de fr. 8,400,000 à fr. 12,600,000 par l'émission de:

**fr. 4,200,000 nominal = 8400 actions ordinaires nouvelles
Série B, de fr. 500 nominal, n° 9201 à 17600**

Ces 8400 actions nouvelles ordinaires, Série B, ayant droit au dividende de l'exercice 1929, ont été souscrites et libérées entièrement par la Banque Fédérale (Société Anonyme) pour compte d'un Consortium de banques formé par:

la Banque Fédérale (Société Anonyme), à Zurich,
la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne,
le Comptoir d'Escompte de Genève, à Vevey,
la Banque Populaire Suisse, à Montreux,
la Banque de Montreux, à Montreux.

Conformément aux engagements pris par le Consortium et aux décisions de l'assemblée générale, les actions ci-dessus sont offertes à titre irréductible, aux actionnaires actuels, aux conditions suivantes:

- 1° Deux actions anciennes, ordinaires ou privilégiées, donnent droit de souscrire à une action ordinaire nouvelle de fr. 500 nominal.
- 2° Le prix de souscription est fixé à

fr. 525 par action nouvelle

payable comme suit:

- a) fr. 275 représentant la prime de fr. 25 plus 50 % de la valeur nominale, jusqu'au 14 mars 1929,
- b) fr. 250 représentant le solde, soit 50 % de la valeur nominale, du 29 au 31 mai 1929.

Les actions peuvent être libérées intégralement lors du premier versement, sous escompte de 6 % l'an sur le versement non encore échu.

Les paiements tardifs seront passibles d'un intérêt de 6 % l'an.

3° Les demandes doivent être adressées

jusqu'au 14 mars 1929 inclusivement

aux domiciles officiels désignés au pied du prospectus.

- 4° Le droit de souscription s'exerce en remettant dans le délai fixé ci-dessus, au lieu du domicile de souscription, le coupon de dividende n° 25 tant des actions ordinaires que privilégiées en circulation, accompagné d'un bulletin de souscription indiquant les numéros des actions dans l'ordre arithmétique.
- 5° Les droits de souscription, qui n'auront pas été exercés jusqu'au 14 mars 1929, seront caducs. Le coupon n° 25 des deux catégories d'actions perdra sa valeur à cette date, qu'il ait été utilisé ou non, pour l'exercice du droit de souscription. Il perd aussi toute valeur pour la perception du dividende. Le prochain dividende sera payé contre remise du coupon n° 26.
- 6° Lors de la libération, les souscripteurs recevront sur demande, des bons de livraison qui seront échangés contre les titres définitifs, le 31 mai 1929.
- 7° Le timbre fédéral sur titre de 1,80 % du prix de souscription est payé par la Société.
- 8° L'admission des actions nouvelles sera demandée à la cote officielle de la Bourse de Lausanne, où les actions anciennes sont déjà inscrites.
- 9° Les domiciles de souscription tiennent à la disposition des intéressés des prospectus et des bulletins de souscription. Ils se chargent également d'effectuer au mieux l'achat et la vente de droits de souscription. (784Z) 663

Zurich, Lausanne, Vevey et Montreux, le 27 février 1929.

Banque Fédérale (S. A.)
Comptoir d'Escompte de Genève.

Banque Cantonale Vaudoise.
Banque Populaire Suisse.

Banque de Montreux.

Les demandes de souscription seront reçues sans frais, par les domiciles officiels suivants:

Lausanne:

Banque Cantonale Vaudoise
Banque Fédérale (S. A.)
Banque Populaire Suisse
Comptoir d'Escompte de Genève
Crédit Foncier Vaudois
Banque Commerciale de Lausanne
Caisse Populaire d'Epargne et de Crédit
Crédit Suisse
Société de Banque Suisse et son Agence de la Riponne
Société Marseillaise de Crédit
Union de Banques Suisses
Union Vaudoise du Crédit
Bory & de Cérenville
Bugnon & Co.
Charrière et Roguin
Galland & Co.
de Meuron & Sandoz

Alige:

Banque Cantonale Vaudoise
Société de Banque Suisse
Banque de Montreux
Crédit du Léman
Union Vaudoise du Crédit

Aubonne:

Banque Cantonale Vaudoise
Union Vaudoise du Crédit

Avenches:

Banque Cantonale Vaudoise
Banque Populaire de la Broye
Union Vaudoise du Crédit

Bex:

Banque Cantonale Vaudoise
Banque de Bex
Château-d'Oex:
Banque de Montreux, Bureau de change
Banque Cantonale Vaudoise
Union Vaudoise du Crédit
Cossonay:
Banque Cantonale Vaudoise
Crédit Yverdonnois
Cully:
Banque Cantonale Vaudoise
Union Vaudoise du Crédit
Echallens:
Banque Cantonale Vaudoise
Crédit Yverdonnois
Union Vaudoise du Crédit
Genève:
Banque Fédérale (S. A.)
Banque Populaire Suisse
Comptoir d'Escompte de Genève
Crédit Suisse
Union Financière de Genève

Grandson:

Banque Cantonale Vaudoise
La Sarraz:
Union Vaudoise du Crédit
Leysin:
Comptoir d'Escompte de Genève

Lutry:

Banque Cantonale Vaudoise
Mézères:
Banque Populaire de la Broye

Montreux:

Banque Cantonale Vaudoise
Banque Populaire Suisse
Banque de Montreux
Union de Banques Suisses
Morges:
Banque Cantonale Vaudoise
Société de Banque Suisse
Union Vaudoise du Crédit
Moudon:
Banque Cantonale Vaudoise
Banque Populaire de la Broye
Union Vaudoise du Crédit
Neuchâtel:
Du Pasquier, de Montmolin & Co.

Nyon:

Banque Cantonale Vaudoise
Société de Banque Suisse
Union Vaudoise du Crédit
Gonet & Co.

Orbe:

Banque Cantonale Vaudoise
Crédit Yverdonnois
Union Vaudoise du Crédit

Oron:

Banque Cantonale Vaudoise
Crédit du Léman
Union Vaudoise du Crédit

Payerne:

Banque Cantonale Vaudoise
Banque Populaire Suisse
Banque Populaire de la Broye
Union Vaudoise du Crédit

Renss:

Banque Cantonale Vaudoise
Roller:
Banque Cantonale Vaudoise
Société de Banque Suisse
Union Vaudoise du Crédit
Gonet & Co.

Ste-Croix:

Banque Cantonale Vaudoise
Crédit Yverdonnois

Sentier:

Banque Cantonale Vaudoise
Crédit Mutuel de la Vallée

Territet:

Banque de Montreux

Vallorbe:

Banque Cantonale Vaudoise
Union Vaudoise du Crédit

Vevey:

Banque Fédérale (S. A.)
Banque Cantonale Vaudoise
Union de Banques Suisses
Crédit du Léman
Comptoir d'Escompte de Genève
Union Vaudoise du Crédit
de Palézieux & Co.

Yverdon:

Banque Cantonale Vaudoise
Crédit Yverdonnois
Union Vaudoise du Crédit
Banque Populaire de la Broye
Piguet & Co.

5% Anleihen der Einwohnergemeinde Langenthal von 1918

Auf 31. März 1929 sind folgende Obligationen dieses Anleiheins zur Rückzahlung ausgelost worden:

Nrn. 50, 78, 83, 131, 132, 133, 144, 175, 177, 188, 190, 224, 370, 375, 386, 390, 408, 459, 588, 602, 618, 643, 652, 669, 713, 715, 725, 738, 775, 816, 821, 822, 850, 854, 859, 906, 966, 977, 1045, 1095, 1108, 1130, 1132, 1143, 1199, 1224, 1248, 1253, 1261 und 1269.

Diese Titel und die Coupons per 31. März 1929 werden auf Verfall ausbezahlt durch die:

Bank in Langenthal, Langenthal
Ersparnkassé des Amtsbezirks Aarwangen, Langenthal
Kantonalbank von Bern, Bern und deren Zweiganstalten
Spar- & Leihkasse in Bern, Bern

St. Gallische Hypothekarkassa, St. Gallen

Die Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende für das Rechnungsjahr 1928 auf

5 1/2 %

festgesetzt. Der Coupon Nr. 22 unserer Aktien wird daher mit

Fr. 27.50 (abzögl. 3% Couponsteuer)

von heute an an unserer Kassa eingelöst.

(814 G) 684

St. Gallen, den 28. Februar 1929.

Die Direktion.

SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

BASEL, ZÜRICH, ST. GALLEN, GENÈVE, LAUSANNE
LA CHAUX-DE-FONDS, NEUCHÂTEL, SCHAFFHAUSEN, LONDON
BIEL, CHIASSO, HÉRISAU, LE LOCLE, NYON
Algje, Bischofszell, Morges, Les Ponts, Rorschach

Dividende für 1928

Die heute abgehaltene Generalversammlung beschloss die Auszahlung einer Dividende von

8 % = Fr. 40.—

auf jede Aktie, zahlbar vom **1. März 1929 an.** (1757 Q) 657

Infolgedessen wird der **Dividenden-Coupon Nr. 2**, abzüglich 3% Couponsteuer, mit **Fr. 38.80 netto** eingelöst bei unseren **Sitzen, Zweigniederlassungen, Agenturen und Depositenkassen** in der Schweiz; ferner zum Tageskurs für Sichtwechsel auf die Schweiz bei unserem **Sitze London (Swiss Bank Corporation)** und dessen **West End Filiale**.

Die Dividenden Coupons sind mit einem Nummernverzeichnis einzureichen.

Da die Dividende nur gegen Einreichung des Coupons Nr. 2 der im Jahre 1928 ausgegebenen neuen Aktienmittel bezahlt wird, sind die noch ausstehenden alten Aktienmittel mit Coupons Nr. 3 u. ff. vorher umzutauschen.

Basel, den 28. Februar 1929.

SOCIÉTÉ DE BANQUE SUISSE

BALE, ZURICH, ST. GALL, GENÈVE, LAUSANNE
LA CHAUX-DE-FONDS, NEUCHÂTEL, SCHAFFHOUSE, LONDRES
BIENNE, CHIASSO, HÉRISAU, LE LOCLE, NYON
Algje, Bischofszell, Morges, Les Ponts, Rorschach

Paiement du dividende pour 1928

L'assemblée générale de ce jour a voté un dividende de

8 %; soit frs. 40.—

par action, payable à partir du 1^{er} mars 1929, sous déduction du timbre fédéral de 3% sur les coupons, par **frs 38.80 net** contre remise du **coupon No. 2** accompagné d'un bordereau numérique, en Suisse: aux caisses de nos sièges, succursales, agences et bureaux de quartier, et, au cours du jour à vue sur la Suisse, à notre siège de Londres (*Swiss Bank Corporation*) et à son agence du **West End.** (1757 Q) 658

Le dividende 1928 n'étant payable que contre présentation du coupon No. 2 des titres d'actions émis en 1928, les porteurs d'anciens titres doivent au préalable échanger ces titres munis du coupon No. 3 et des coupons suivants contre les nouveaux titres d'actions.

Bâle, le 28 février 1929.

Allgemeine Finanzgesellschaft, Zürich

Einladung

zur

4. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Montag den **11. März 1929, 11 Uhr**
im **Zunftthaus zu „Zimmerleuten“** in Zürich

TRAKTANDEN:

- Entgegennahme der Jahresrechnung und des Jahresberichtes, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren für das Jahr 1928.
- Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
- Verwaltungsratswahlen.
- Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.
- Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 2,000,000. Konstatierung der Zeichnung und der ersten Einzahlung auf dasselbe. Entsprechende Statuten-Aenderung.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisorenbericht liegen ab heute, am Sitze der Gesellschaft, 28 a, Bahnhofstrasse, Zürich, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten für die Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderen genügenden Ausweis über den Besitz derselben, vom gleichen Tage an bis und mit 9. März a. c. bei den Herren **C. J. Brupbacher & Cie**, Paradeplatz, Zürich, bezogen werden, wo auch unser Geschäftsbericht pro 1928 erhältlich ist. (OF 40573 Z) 570

Zürich, den 20. Februar 1929.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
G. J. Brupbacher.

Drahtseilbahngesellschaft Rheineck - Walzenhausen

Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 20. März 1929, 16 Uhr,
im **Hotel Hecht in Rheineck**

TRAKTANDEN:

- Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1928.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- Wahl der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten können gegen Aktienausweis bis 17. März beim Bureau in Walzenhausen bezogen werden. (818 G) 685

Walzenhausen, den 26. Februar 1929.

Der Verwaltungsrat.

Drahtseilbahn Biel-Leubringen

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 25. Februar 1929 hat die **Dividende pro 1928** festgesetzt auf **Fr. 15.—** per Aktie. Der Coupon Nr. 32 wird von heute an bei der Kantonalbank von Bern, Filiale in Biel, unter Abzug von Fr. —, 45 Couponsteuer mit **netto Fr. 14.55** eingelöst. (1562 U) *643

Leubringen, den 26. Februar 1929.

Der Verwaltungsrat.

Clos des Roses S. A., Lausanne

Les actionnaires de cette société sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** pour **lundi 11 mars 1929, à 11 heures**, en l'Étude du Notaire Allamand, Rue du Lion d'Or 3. (14557 L) *646

ORDRE DU JOUR:

- Rapport de l'administration.
- Dissolution et radiation de la société ensuite de réalisation de l'actif social et du paiement des dettes.

Lausanne, le 26 février 1929.

L'Administrateur: **L. Decker.**

Société d'Electricité de Caen

Société anonyme au Capital de 15,000,000 de Francs
Siège social à Caen, 35, Boulevard Bertrand.

Siège administratif: 94, rue Saint-Lazare, à Paris

Registre du Commerce: Caen N° 980

Obligations 5%

Tirage de 162 obligations à rembourser le 1^{er} juillet 1929:

1025	1052	1084	1144	1148	1190	1216	1223	1267	1344	1409
1425	1491	1559	1573	1578	1584	1588	1589	1590	1620	1730
1742	1801	1804	1839	1842	1845	1935	1956	1975	1987	1999
2020	2025	2036	2146	2159	2188	2195	2226	2289	2321	2335
2361	2378	2411	2415	2502	2522	2538	2612	2620	2632	2632
2666	2685	2687	2715	2760	2806	2921	2979	2989	2997	2999
3008	3036	3068	3111	3142	3160	3191	3339	3392	3528	3537
3550	3693	3719	3733	3760	3784	3828	3845	3851	3878	3914
3931	3953	4162	4218	4246	4264	4309	4317	4329	4355	4475
4494	4506	4536	4590	4654	4666	4672	4692	4717	4722	4723
4853	4983	4998	4996	5007	5040	5048	5074	5093	5108	5123
5142	5145	5156	5200	5233	5311	5312	5346	5479	5505	5509
5528	5542	5589	5705	5766	5827	5847	5900	5913	5914	5958
6011	6050	6078	6100	6222	6327	6258	6369	6568	6568	6622
6646	6656	6709	6756	6889	6923	6980	6982			

Obligations non encore remboursées des tirages précédents:

1062	1088	1111	1160	1172	1182	1184	1192	1275	1295	1310
1381	1382	1440	1441	1998	2654	2656	2718	3203	3271	3275
3447	3646	3652	3803	3808	3812	4093	4239	4241	4530	5427
5483	5484	5485	5699	5780	6014	6086	6104	6108	6192	6234
6286	6292	6295	6303	6333	6402	6476	6495	6496	6549	6588
6684	6663	6666	6733							

(1751 Q) *659

Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg (Suisse)

Obligations foncières Série B. 4%

Emprunt de Fr. 10,000,000 de 1909 dont Fr. 5,000,000 ont été émis

Ont été désignées par le sort pour être remboursées le 1^{er} juin 1929 les obligations ci-après, qui cesseront de porter intérêt dès cette date:

141	à	150	401	à	410	411	à	420	591	à	600
971	à	980	1831	à	1840	2171	à	2180	2301	à	2310
2891	à	2900	2901	à	2910	5691	à	5700	6121	à	6130
6191	à	6200	6381	à	6390	6731	à	6740	6951	à	6960
7481	à	7490	7631	à	7640	7961	à	7970	9981	à	9990

Les obligations sorties au tirage peuvent être échangées au domicile de la Caisse Hypothécaire, maintenant déjà, contre des obligations 5% créées pour des périodes de 3 ans ou de 5 ans, moyennant décompte de l'intérêt. Le porteur bénéficie de l'intérêt 5% dès l'acceptation de l'échange. (10989 F) *673

Fribourg, le 25 février 1929.

Le Directeur: **Romain Weck.**

„SCHWEIZ“

Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Zürich
Gegründet 1869

Transport-Versicherungen
aller Art, zu Wasser und zu Land
Feuer- und Einbruchdiebstahl-Versicherungen
Rückversicherungen in allen Branchen

Agenturen
an den hauptsächlichsten Plätzen der Welt.

GARANTIE-MITTEL DER GESELLSCHAFT PER 1. JANUAR 1928: FR. 30,024,272.35

(2098 Z)

DIREKTION: Zürich 2, Gotthardstrasse 43

17

„LA SUISSE“

Compagnie Anonyme d'Assurances Générales à Zurich
Fondée en 1869

Assurances-Transports
maritimes et terrestres
Assurances Incendie, vol et effraction
Réassurances en toutes branches

Agences
aux principales places du monde.



Bis

40

Kopien

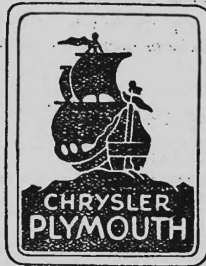
in der Minute

mit der elektrischen, rationell arbeitenden
Kopiermaschine „Excelsior 7“. Jederzeit
im Betrieb zu beschleunigen in unserer
eigenen Registratur-Abteilung oder un-
verbindliche Vorführung durch unseren
Reisevertreter. ³⁵⁴⁷

GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 · ZÜRICH

Walter P. Chrysler

blieb es vorbehalten, den wirklich idealen



VOLKSWAGEN

zu bauen. Er gab ihm den Namen

PLYMOUTH

Schön in der Linie, billig im Betrieb und technisch
vollkommen, besitzt er alle Vorzüge teurerer Typen.
Zudem bezahlt er wenig Steuern.

Preise von Fr. 7700 an
In dieser Preisklasse konkurrenzlos

GRAND GARAGE MONBIJOU A.-G. BERN

Direkte Fabrikvertretung für die Kantone Bern, Freiburg und Solothurn

Moderne Spezialwerkstätte, System „Hutto“ und „Black & Decker“.

Telephon Bollwerk 50.22

Aktiengesellschaft für elektrische und industrielle Unternehmungen im Orient, in Zürich

Prospekt

über die

Emission von 2000 neuen Aktien von Fr. 500.— nominal

Die Aktiengesellschaft für elektrische und industrielle Unternehmungen im Orient hat in ihrer
Generalversammlung vom 22. Februar 1929 beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 5,000,000
auf Fr. 6,000,000 zu erhöhen durch Ausgabe von

2000 neuen Aktien im Nennwert von je Fr. 500.—
Nrn. 10,001—12,000

Die neuen Aktien lauten auf den Inhaber und sind ab 1. Januar 1929 dividendenberechtigt.
Deren Kotierung an den Börsen von Zürich und Genf soll sofort nachgesucht werden.

Die neuen Aktien werden ausschliesslich den bisherigen Aktionären, im Verhältnis von
einer neuen Aktie auf je fünf alte Aktien, zum Bezuge angeboten, und zwar zu pari netto.

Dieses Bezugsrecht ist vom

633

1. bis 9. März 1929

geltend zu machen, vermittelt des vorgesehenen Zeichnungsscheines und durch Einlieferung
von Coupon Nr. 3 der alten Aktien, welcher hernach wertlos wird,

in Zürich: bei den Herren C. J. Brupbacher & Cie.

in Genf: bei der Union Financière de Genève
bei den Herren Lombard, Odier & Cie.

Die neuen Aktien sind an den gleichen Stellen, gegen Aushändigung der definitiven
Titel, bis spätestens

18. März 1929 zu liberieren.

Die eidgenössische Stempelsteuer wird von der Gesellschaft getragen.

Zürich } den 28. Februar 1929.
Genf }

C. J. Brupbacher & Cie.

Union Financière de Genève

Lombard, Odier & Cie.

Druckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne

Oeffentliches Inventar

(Art. 898 Abs. 3 Z. G. B. und Art. 48 E. G.)

Bevormundeter: **Rudolf Zurbuchen**, Johannes, geb. 1876, von Habkern, Handelsmann in Lyss, gegenwärtig Patient der Irrenanstalt Waldau in Bern.

Eingabefrist bis und mit dem 6. April 1929:

- Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim
Regierungsstatthalteramt Aarberg
- Für Guthaben des Bevormundeten beim Notariats-
bureau A. & C. Hochuli in Lyss

Für nicht angemeldete Forderungen fällt die Haftung
weg (Art. 590 Z. G. B.). *676

Massverwalter: Die als Vormund bestellte Ehe-
gattin des Bevormundeten, Frau Emma Zurbuchen geb.
Stueckli in Lyss.

Lyss, den 1. März 1929.

Im Auftrag des Massverwalters:

Notariatsbureau A. & C. Hochuli,

C. Hochuli, Notar.

Der Selbstrasierer

desinfiziert die nach dem Rasieren eig
gesehundene Haut schnell und sicher mit
Pitralon-Lösung. Auch kleine Hautwunden
werden erfolgreich damit behandelt.

Pitralon-Lösung

dringt bis in die Unterhautzellgewebe ein
und vernichtet durch seine antiseptische
Wirkung die dort wuchernden Bakterien.
Die Haut alleine ist nicht mehr imstande,
dieser Krankheitskeime Herr zu werden.
Das ist wichtig für den Selbstrasierer.

Verwenden Sie also immer Pitralon-
Lösung. Sie werden nie über Bartflechten
usw. zu klagen haben. Jede Apotheke
hat Pitralon-Lösung zum Preise von
Fr. 2.— per Flasche vorräthig.

Verlangen Sie sofort unsere Auf-
klärungsschrift von der

Odol Compagnie A.-G., Goldach 16

*635 (125 G)

Avviso vendita

Fallimento No 1/1928

L'Ufficio Esecuzioni e Fallimenti di Locarno mette
in vendita, in blocco

una partita di mercerie, confezioni ecc.

di compendio della massa fallimentare **Fritz Meyer**,
in Locarno.

La merce posta in vendita è visibile, a richiesta, a
partire dal giorno 1° marzo p. v. e fino all'8 marzo in-
clusivo.

Offerte eventuali da presentare all'Ufficio entro il
giorno 10 marzo p. v. *675

Ufficio Esecuzioni e Fallimenti
del circondario di Locarno,
J. Turri, Uff. l.